



Kriterien für Berufe und Berufsgruppen mit Schwierigkeiten in der Personalgewinnung und im Personalerhalt

Kategorie A: Indizien, die auf bestehende Schwierigkeiten in der Personalgewinnung/ im Personalerhalt hinweisen

- Offene Stellen über einen längeren Zeitraum
- Erfolgreiche externe Ausschreibungen
- Fluktuation über dem städtischen Durchschnitt
- Wenn im nicht-ausschreibungspflichtigen Bereich ausgeschrieben werden muss
- Einschalten von Personalvermittlungsagenturen
- Deutschland-/Europaweite Gewinnung
- Werbemaßnahmen
- Besuch von Personalmessen

Kategorie B: Indizien, die Schwierigkeiten in der Personalgewinnung/im Personalerhalt ankündigen

- (Größere) Stellenschaffungen in Bereichen, in denen bisher eine Besetzung noch möglich war, aber ein Bewerberrückgang hinsichtlich Quantität und Qualität zu verzeichnen ist
- Anstieg der Fluktuation
- Ergebnisse der Austrittsbefragung (z.B. Arbeitsplatz in Wohnortnähe)
- Demographische Entwicklungen (z.B. Altersfluktuation)
- Ergebnisse der strategischen Personalplanung

Kategorie C: Keine Indizien, die auf Schwierigkeiten in der Personalgewinnung/im Personalerhalt hinweisen

- Keine oder nur wenige Indizien der Kategorie A und B